

Germany-Kerpen: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 218/2022 11/11/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH

Postal address: Röntgenstr. 9

Town: Kerpen

NUTS code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Postal code: 50169

Country: Germany

Contact person: Verena Schuster

E-mail: schuster@revg.de

Telephone: +49 22376969-118

Fax: +49 22376969-197

Internet address(es):

Main address: www.revg.de

Address of the buyer profile: www.revg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E22926355>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local agency/office

I.5. Main activity

Other activity: ÖPNV

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Einführung und Betrieb eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung für ein EFM-/ITCS-Gesamtsystem für die Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft (REVG)

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Einführung und Betrieb eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Main site or place of performance: Rhein-Erft-Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Die REVG ist als kreiseigenes Unternehmen im Rahmen von Öffentlichen Dienstleistungsaufträgen mit der Erbringung für Leistungen in Linien- und Linienbedarfsverkehren durch den Aufgabenträger Rhein-Erft-Kreis betraut. 2019 hat sie sich vom reinen Managementunternehmen zu einem Verkehrsunternehmen mit eigenen Fahrern, Bussen und Betriebshof entwickelt. Telematiksysteme wie Elektronisches Fahrgeldmanagement (EFM) und Intermodales Transport und Controllsystem (ITCS) wurden im ersten Schritt angemietet. Zugehörige Serviceleistungen zum Datenmanagement und zur Systemadministration sind seit dieser Zeit beauftragt. Die betriebliche Praxis hat jedoch gezeigt, dass der Einsatz dieses Mandantensystems für ein Unternehmen der Größe der REVG an Grenzen stößt. Daher plant die REVG nun die Ersteinführung entsprechender Systeme in Form eines EFM-/ITCS-Gesamtsystems bis zum 31.12.2023. Das Gesamtsystem umfasst Systemeinheiten in den Fahrzeugen des ÖPNV, Kommunikations- und Hintergrundsysteme.

Gegenstand des hiesigen Auftrages ist dabei die Einführung und der Betrieb eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung. Näheres ergibt sich aus dem Entwurf des Lastenheftes, welches bereits mit dem Teilnahmewettbewerb zur näheren Information auf der Vergabepattform subreport bereitgestellt wird. Da es sich bei dem Lastenheft lediglich um einen Entwurf handelt, bleiben Änderungen ausdrücklich vorbehalten.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 72

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Auftraggeberin kann die Laufzeit des Rahmenvertrages bis spätestens 6 Monate vor dem Vertragsende um 2 Jahre verlängern. Eine weitere Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr kann bis 6 Monate vor Ende der verlängerten Vertragslaufzeit ausgeübt werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

zu Ziff. II.1.6) Die Einführung des EFM-/ITCS-Gesamtsystems wurde in sechs gesondert zu vergebene Lose aufgeteilt. Gegenstand der hiesigen Ausschreibung ist die Vergabe des Loses 2. Die übrigen zur Einführung des Gesamtsystems erforderlichen Leistungen werden noch gesondert ausgeschrieben und vergeben.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft abgegeben werden. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden /Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen.

1. Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszuges, soweit die Eintragung nach den gesetzlichen Vorschriften des Landes, aus dem der Bewerber stammt, vorgesehen ist. Der Auszug darf nicht älter als 3 Monate sein; Stichtag ist der Einsendeschluss für die Teilnahmeanträge.
 2. Falls eine Bewerbergemeinschaft vorliegt: Bewerbergemeinschaftserklärung (Formblatt T-1).
 3. Im Fall einer Eignungsleihe: Verfügbarkeitsnachweis des Dritten, Muster bereitgestellt als Formblatt T-2.
 4. Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen, Formblatt T-3.
 5. Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 Russland, Formblatt T-4.
- Im Fall der Eignungsleihe ist ein Verfügbarkeitsnachweis des Drittunternehmens erforderlich, z. B. auf Formblatt T-2. Zudem sind für das Drittunternehmen die Formblätter T-3 und T-4 sowie ein aktueller Handelsregistrauszug abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen.

1. Bescheinigung über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Angaben zur Deckungssumme. Alternativ kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, dass eine den benannten Mindeststandards entsprechende Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall für das Projekt abgeschlossen wird, Formblatt T-5.
 2. Aktuelle Auskunft der Creditreform oder eines vergleichbaren Instituts. Die Auskunft darf nicht älter sein als 3 Monate; Stichtag ist der Einsendeschluss für die Teilnahmeanträge.
 3. Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Formblatt T-6. Als vergleichbare Leistung gilt die Inbetriebnahme von Abo-Systemen.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
 zu 1: Mindest-Deckungssummen je Schadensfall: Personen-, Sach- und Vermögensschäden jeweils 1 Mio. Euro.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise müssen im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft durch die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt erfüllt sein. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt bzw. wenn die Mitglieder gemeinsam bzw. in Summe eine hinreichende Leistungsfähigkeit erwarten lassen, namentlich die Mindestanforderungen erfüllen. Beruft sich ein Bewerber hinsichtlich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf Erklärungen/Nachweise eines Dritten/ Nachunternehmers, sind die Erklärungen/Nachweise für den Dritten/Nachunternehmer gesondert beizufügen. In diesem Fall muss der Bewerber einen Verfügbarkeitsnachweis des Dritten/Nachunternehmers (z.B. auf Formblatt T-2) vorlegen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörden/ Institutionen ihres Heimatlandes beizubringen. Diese sind ins Deutsche zu übersetzen. Die Auftraggeberin behält sich vor, für die Bestätigung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen.

1) Vorlage einer erfolgreichen ETS-Zertifizierung für das eigene Produkt zur Abonnement-Verwaltung von Tickets für den ÖPNV bezüglich der Rollen KVP (Kundenvertrags-partner-System) und DL (Dienstleister) in der Version 1.7 | 1.9 | 1.10.

2) Eigenerklärung zu den im Zeitraum seit dem 1.1.2018 und dem Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge erfolgreich in Betrieb genommenen Abo-Systemen, Formblatt T-7

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu 2) - Mindestens eine Referenz über die Einführung eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung von mindestens 15.000 Abonnenten auf Basis VDV-KA in einem System.

- Mindestens eine Referenz über die Einführung eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung von Tickets für den ÖPNV mit angeschlossenem AboOnline (Webportal für Kunden zur Beantragung und Selbstverwaltung ihrer Abonnements)

- Mindestens eine Referenz über die Einführung eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung von Tickets für den ÖPNV mit Migration der Bestandskundendaten und -verträge aus einem bestehenden Abo-System eines anderen Lieferanten in das eigene System

- Mindestens eine Referenz über die Einführung eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung von Tickets für den ÖPNV als SaaS mit Installation in einer Cloud.

- Mindestens eine Referenz über die Einführung eines Hintergrundsystems zur Abonnement-Verwaltung von Tickets für den ÖPNV mit Anbindung an ein externes Vertriebshintergrundsystem

Ein Referenzprojekt kann auch als Nachweis für mehrere der geforderten Referenzen dienen. Insgesamt sind jedoch mindestens 3 Referenzen über die im maßgeblichen Referenzzeitraum (1.1.2018 - Schluss der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge) erfolgreiche Inbetriebnahme von Abo-Systemen vorzulegen, im Rahmen derer jede der fünf aufgezeigten Teilanforderungen insgesamt jeweils mindestens einmal abgebildet sein muss.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Im Auftragsfall werden die besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (VBV Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen) Vertragsbestandteil.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/12/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 16/12/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

1. Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchgeführt. In der ersten Verfahrensstufe wird die Eignung der Bewerber geprüft; die qualifizierten Bewerber erhalten sodann eine Aufforderung zur Angebotsabgabe.
2. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die Plattform www.subreport.de durchgeführt. Weiterführende Informationen zum Verfahren sowie die Formblätter für den Teilnahmeantrag können dort heruntergeladen werden. Bei Rückfragen zur Nutzung wenden Sie sich bitte an die Hotline +49 221-9857838.
3. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird neben den Formblättern zum Eignungsnachweis zur näheren Darstellung des Beschaffungsgegenstandes auch ein Entwurf des Lastenhefts zur Verfügung gestellt. Hierbei handelt es sich ausdrücklich um eine Arbeitsfassung; Anpassungen bleiben vorbehalten. Die weiteren für die zweite Verfahrensstufe relevanten Unterlagen wie insbesondere der Vertrag, die Wertungsmatrix sowie die zugehörigen Formblätter und die finale Fassung der Leistungsbeschreibung werden den qualifizierten Bewerbern mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.
4. Die Kommunikation in diesem Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich über die Plattform subreport. Die Auftraggeberin regt daher dringend an, sich bei Interesse an der Ausschreibung unter <https://www.subreportelvis.de/E22926355> kostenlos zu registrieren.
5. Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch einzureichen, indem sie unter <https://www.subreportelvis.de/E22926355> hochgeladen werden. Eine fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur ist hierfür nicht erforderlich.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2-10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: vkrhld-k@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045
Fax: +49 2211472889
Internet address: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Bewerber/Bieter sowie die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB bzgl. der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. Ein Antrag auf Nachprüfung ist danach u. a. insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland
Postal address: Zeughausstraße 2- 10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: vkrhld-k@bezreg-koeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internet address: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/11/2022